

6. Die Reise der Sonne

Ordnen Sie jeder Liedzeile dem Inhalt analoge Gesten zu, wie unten beschrieben. In den Klassen 1-4 wird das problemlos umgesetzt. Zeigen Sie den Schülern der Klassen 5-7, wie ein Redner ohne Gestik wirkt (*lassen Sie die Arme herunterhängen und sprechen Sie mit monotoner Stimme*), und im Gegensatz dazu, wie ein Redner mit reicher Gestik wirkt (*sprechen Sie mitreißend und mit großem Einsatz der Hände und Arme*). Anschließend wird jeder verstehen, warum es viel spannender ist, mit Händen zu singen als ohne.

Einstudierung Klasse 1-4 (5-7)

Mit Schülern der Klassen 1-4 werden Sie das Lied problemlos einstudieren können. Falls Sie einen Globus oder eine Weltkarte hinzunehmen, können Sie mit Fähnchen die einzelnen Stationen der Sonne markieren. Kinder der Klassen 5-7 singen das Lied wegen seines fröhlichen Charakters auch noch gerne, dann sollte man allerdings mehr den Spaß am Singen als das Geografische hervorheben.

Beginnen Sie mit einem kleinen Gespräch, wie sich die Erde um die Sonne dreht, welche Länder die Kinder kennen etc.. Aus dem Gespräch heraus beginnen Sie unvermittelt zu singen, denn das Lied kommentiert ja Ihr Gespräch (*bitte nie der Satz: „Und dazu habe ich euch ein Lied mitgebracht.“ - das ist erwachsenes Denken!*).

Zunächst singen Sie jeweils eine Phrase (ein Bild) vor und weisen mit der Hand auf sich. Das ist das Zeichen, dass Sie alleine vorsingen möchten. Dann singen die Kinder nach. Achten Sie darauf, dass kein Kind mitsingt (*seien Sie da sehr konsequent!*), ansonsten werden die Schüler nie eine genaue Tonvorstellung von dem Lied erhalten. Werden alle Phrasen des Liedes beherrscht, singen Sie immer zwei Phrasen zusammen vor und lassen nachsingen. Den Kehrsvers muss man zunächst langsam vorsingen oder vorspielen, auch wenn die Kinder gerne drauf los singen würden, sonst sind die Tonschritte bis zum Schluss ungenau.

Scheuen Sie sich nicht, falsche Töne zu korrigieren, vorausgesetzt, die betreffenden Schüler können in der Regel Töne richtig nachsingen. Verwenden Sie dazu Handzeichen, die die Tonhöhe wie auf einer Leiter anzeigen und zeigen Sie den Kindern, wo sie falsch singen. Gibt es viele „Brummer“ in der Klasse, sollten Sie versuchen, über die Stimmspiele im Anhang des Liederbuches oder unter den Nummern 17-19 auf der CD den Kindern das Gefühl für „richtiges“ Singen zu vermitteln.

Das Lernen der weiteren Strophen sollte nicht in der ersten Stunde, sondern in weiteren Stunden geschehen. Dazu lassen Sie die Kinder Bewegungen erfinden oder geben sinntragende Bewegungen vor. Wenn Ihnen nichts einfällt, fragen Sie die Kinder. Die wissen sicher Rat!

Nachdem die 1. Strophe vermittelt ist, können Sie Schülern ab Klasse 3 die Texte austeilen und mit Text singen. Lassen Sie die Bücher/Textblätter auf die Knie legen, damit die Schüler die Hände für die Bewegungen im Kehrsvers frei haben. Ab diesem Schritt kann sinnvoll mit CD gesungen werden. Bitte studieren Sie nicht so ein, dass Sie die CD auflegen und mitsingen lassen. Fragen Sie in dem Fall, dass Sie eine Einstudierung mit Vor- und Nachsingen evtl. überfordert, bitte eine Kollegin/einen Kollegen um Hilfe. Dem täglichen Singen mit CD, wenn das Lied ganzheitlich vermittelt wurde, steht nichts im Wege!

Viel Spaß!